

Bielefeld im August 2016

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

seit ca. drei Jahren werden in der DIRANUK am Standort Feilenstraße 1 in Bielefeld kernspintomographische Untersuchungen der Prostata am Hochfeld-MRT Siemens Magnetom Skyra durchgeführt.

In dieser Zeit wurde der Untersuchungsstandard durch Optimierung der Sequenzen, zertifizierte Fortbildung der Befunder und Weiterentwicklung der von uns genutzten Watson-CAD-Software (computer aided diagnostik) ständig aktualisiert.

Die Untersuchungsdurchführung erfolgt nach den Leitlinien der ESUR und die Befunddokumentation nach dem standardisierten Bewertungssystem PI-RADS v2.

Für GKV-Patienten bestehen Abrechnungsprobleme, da der EBM in der Gebührenziffer 34442 als obligatorischen Leistungsinhalt die Darstellung des gesamten Beckens fordert. Bei einer gezielten Untersuchung der Prostata ist dies nicht gegeben, die Leistung somit gegenüber den gesetzlichen Krankenkassen nicht abrechnungsfähig.

Für den Fall, dass für weitere Beckenorgane keine Untersuchungsindikation besteht, ist das Prostata-MRT für GKV-Patienten eine Selbstzahler- oder individuelle Gesundheitsleistung (IGEL). Analog verfahren auch die radiologischen Praxen unserer Region.

Die betroffenen GKV-Patienten werden zukünftig einen Behandlungsvertrag erhalten, der Ihnen zur Kenntnisnahme beigelegt ist. Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage der GOÄ mit einfachem Satz.

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die Unterzeichner gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dipl.-Phys. Dr. Harald Krüger  
Fachphysiker der Medizin  
Geschäftsführer



Dr. Axel Just  
Facharzt für Radiologie  
Geschäftsführender Gesellschafter